Pflichtenheft

zum Softwareprojekt (Prof. Steinbach)

Struktogrammeditor (42)

Angaben zu den am Projekt beteiligten Studenten:

	Name, Vorname	MatNr.	Studiengang	Email-Adresse
1.	Jonas Toth		BAI	
2.	Christian Sacher	57406	BAI	Christian.Sacher@student.tu-freib
3.	Martin Plank	57464	BAI	plank-martin@web.de

Bestätigt durch Prof. Steinbach Datum, Unterschrift

Contents

1	Zielbestimmung									2
	1.1 Musskriterien									2
	1.2 Wunschkriterien									2
	1.3 Abgrenzungskriterien .									2
2	Produkteinsatz									2
	2.1 Anwendungsbereiche									2
	2.2 Zielgruppen									2
	2.3 Betriebsbedingungen									2
3	Produktumgebung									3
	3.1 Software									3
	3.2 Hardware									3
	3.3 Orgware									3
	3.4 Produktschnittstellen .									3
4	Produktfunktionen									3
5	Produktdaten									4
6	Produktleistungen									4
7	Benutzeroberfläche									4
8	Qualitätszielbestimmung									4
9	Globale Testszenarien/Testfälle									4
10	Entwicklungsumgebung									4
	10.1 Software									4
11	Ergänzungen									4
12	Verteilung der Aufgaben zwische									4

1 Zielbestimmung

1.1 Musskriterien

- Struktogramm dynamisch erstellen
- GUI zur Benutzerfreundlichen Bedienung
- Baumstruktur des Struktogramms visualisieren
- Speichern und Laden von Struktogrammen

•

1.2 Wunschkriterien

- XML Generierung aus Struktogrammen. Dies soll zum vereinfachten exportieren dienen geht und geht damit mit speichern und laden einher.
- Visualisierung des ablaufen des Programmes, welches im Struktogramm vorliegt. Quasi als "Programmoutput"
- Erstellung von Bildern des Struktograms

1.3 Abgrenzungskriterien

• Es soll kein funktionierendes Programm aus dem Struktogramm generiert werden.

2 Produkteinsatz

2.1 Anwendungsbereiche

Das Programm soll Leuten helfen, die neu ins Programmieren oder in die Informatik einsteigen. Aber vor allem soll es das algorithmische Denken veranschaulichen.

2.2 Zielgruppen

- Schüler und Studenten
- Menschen die sich mit Informatik beschäftigen

2.3 Betriebsbedingungen

- Das Programm soll auch von Anfängern benutzt werden können
- Das Programm muss nicht beobachtet werden da es nur auf Input reagiert
- Das Programm soll ohne Laufzeitbegrenzung sein

3 Produktumgebung

3.1 Software

- Windows 7 und höher
- .Net

3.2 Hardware

- Maus
- Tastatur
- Desktop
- ¿200MB Ram ¿1GHZ CPU
- (Wenn exportiert werden soll Internetanschluss)

3.3 Orgware

• (Wenn exportiert werden soll Internetanschluss)

3.4 Produktschnittstellen

• NA

4 Produktfunktionen

- \bullet /F10/ Mit den Eingegebenen Daten neuen logischen Block erstellen (Erstellen)
- /F20/ Löschen der Eingegeben Daten (abbrechen)
- /F30/ Auswahl welcher Logische Block (if, loop, sequenz)
- \bullet /F40/ bestehenden Block löschen
- /F50/ Neue Datei erstellen
- /F60/ Datei speichern + speichern als
- /F70/ Datei öffnen
- /F80/ exportieren (als Bild)
- /F90/ Drucken?!
- /F100/ Baumdiagrammansicht an/aus schalten
- /F110/ Output an/aus schalten
- \bullet /F120/ Normal modus anschalten (macht Output und Baumdiagramm aus)

5 Produktdaten

 \bullet /D10/ Baumdiagramm bzw. Daten des Struktograms (Graphen speichern)

6 Produktleistungen

 $\bullet~/\mathrm{L}10/$ Das Programm soll ohne lange Wartezeiten sein

7 Benutzeroberfläche

8 Qualitätszielbestimmung

Produktqualität	Sehr Gut	Gut	Normal	Nicht Relevant
Funktionalität		X		
Zuverlässigkeit	X			
Benutzbarkeit		X		
Effizienz		X		
Änderbarkeit			X	
Übertragbarkeit				х

9 Globale Testszenarien/Testfälle

- Erstellen eines Struktograms
- Laden/Speichern eines Struktograms
- Exportieren eines Struktograms (Wunschkriterium)

10 Entwicklungsumgebung

10.1 Software

• Visual Studio 2015

11 Ergänzungen

12 Verteilung der Aufgaben zwischen den Projektteilnehmer